

# **A N T R A G**

## **Interfraktionell**

### **Gegenstand:**

Nutzungskonzept für Schloß Albrechtsberg

### **Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bis zum 1. Oktober 2011 ein Nutzungskonzept für das im Eigentum der Stadt befindliche Schloß Albrechtsberg zu entwickeln.  
Um dieses Konzept vorzulegen, werden die folgenden Beschlusspunkte umgesetzt.

- 1) Das verwaltungsintern bereits erarbeitete Nutzerbedarfskonzept für Schloß Albrechtsberg und den Schlosspark ist umgehend abgestimmt vorzulegen. In diesem werden alle Nutzungsmöglichkeiten des Schlosses und des Parkes – auch hinsichtlich des Denkmal- und Naturschutzes – bewertet.
- 2) Es ist eine qualitative und quantitative Analyse des bisherigen Veranstaltungsangebotes der KKG, der Inanspruchnahme durch den Mieter, die HOGA, Hotel- und Gaststättenschule Dresden GmbH, sowie die Jugend- und Kunstschule vorzulegen.
- 3) Es wird eine Bestandsaufnahme der realisierten Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie die Erarbeitung einer Prioritätenliste für künftig notwendige Baumaßnahmen des unter Denkmal- und Naturschutz stehenden Gebäudes und der Freianlagen vorgelegt.
- 4) Die Stadt veranstaltet unter Einbeziehung der städtischen Ämter, der interessierten städtischen Einrichtungen, der Anrainer, des Stadtrates und interessierter Bürger einen Runden Tisch, in dem die Zukunft des Schloßes Albrechtsberg perspektivisch unter Abwägung der inhaltlichen Ergebnisse aus Punkt 1 - 3 diskutiert wird.
- 5) Über die Ergebnisse dieses Runden Tisches wird die Bevölkerung in einer Bürgerversammlung informiert. Die Einwände und Anregungen der Bevölkerung werden seitens der Verwaltung bewertet und abgewogen.
- 6) Die Stadtverwaltung legt dem Stadtrat das Nutzungskonzept für Schloß Albrechtsberg zur Abstimmung vor.

## **Beratungsfolge**

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ortsbeirat Loschwitz		öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Kultur		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

## **Begründung:**

Durch die geplante Auflösung der KKG Ende 2012 wird das Schloss Albrechtsberg der neuzugründenden Veranstaltungsgesellschaft angefügt. Das Schloss Albrechtsberg ist das einzige von Dresdens Schlössern und Gärten, das nicht in Privatbesitz ist oder dem Freistaat gehört, es ist kommunales Eigentum. Trotz aufwendiger Restaurierungsmaßnahmen und Instandhaltungen nach 1990 hat Schloss Albrechtsberg für Dresden und den Tourismus nicht den Stellenwert, der seiner Bedeutung, Schönheit und Einzigartigkeit gerecht wird. Es fehlt ein überzeugendes inhaltliches und betriebswirtschaftliches Profil, welches eine angemessene Bedeutung des Schlosses auch in der Zukunft sichert.

Die Stadt wird mit diesem Antrag aufgefordert, unter rechtzeitiger Einbeziehung der Verwaltung, des Stadtrates und der Bürgerschaft dem Stadtrat Vorschläge für die notwendige inhaltliche Profilierung von Schloss Albrechtsberg zu unterbreiten.

André Schollbach  
DIE LINKE

Jens Hoffsommer  
Bündnis 90/Die Grünen